

# RS OGH 1958/6/18 2Ob222/58, 2Ob377/59, 2Ob523/60, 2Ob294/62, 4Ob99/63, 2Ob30/64 (2Ob31/64), 4Ob73/72

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.06.1958

## Norm

ASVG §333 Abs4

## Rechtssatz

Beim organisierten Ineinandergreifen mehrerer sonst selbständiger Betriebe zur Erbringung eines einheitlichen Erzeugnisses oder einer einheitlichen Leistung ist jeder Leiter eines Teilbetriebes zur Erbringung der Leistung als Gleichgestellter, somit als Bevollmächtigter oder Repräsentant des Unternehmers anzusehen. Der Dienstgeber, der einem anderen Unternehmen einen Leiharbeiter zur Verfügung stellt, haftet daher nicht, wenn sich in diesem anderen Betrieb durch Verschulden dieses zur Verfügung gestellten Leiharbeiters ein Unfall ereignet, und zwar auch dann nicht, wenn Arbeiter des Betriebes, in dem der Leiharbeiter tätig geworden ist, verletzt wurden.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 222/58  
Entscheidungstext OGH 18.06.1958 2 Ob 222/58
- 2 Ob 377/59  
Entscheidungstext OGH 02.09.1959 2 Ob 377/59  
Veröff: ZVR 1960/94 S 66
- 2 Ob 523/60  
Entscheidungstext OGH 13.01.1961 2 Ob 523/60  
Veröff: ZVR 1961/319 S 259
- 2 Ob 294/62  
Entscheidungstext OGH 08.11.1962 2 Ob 294/62
- 4 Ob 99/63  
Entscheidungstext OGH 22.10.1963 4 Ob 99/63  
Veröff: Arb 7839
- 2 Ob 30/64  
Entscheidungstext OGH 13.02.1964 2 Ob 30/64  
Veröff: EvBl 1964/299 S 433
- 4 Ob 73/72

Entscheidungstext OGH 20.10.1972 4 Ob 73/72

Veröff: Arb 9038 = SozM IA/e,1008

- 4 Ob 28/76

Entscheidungstext OGH 27.04.1976 4 Ob 28/76

- 8 Ob 11/78

Entscheidungstext OGH 28.02.1978 8 Ob 11/78

- 8 Ob 81/78

Entscheidungstext OGH 14.06.1978 8 Ob 81/78

Vgl; Veröff: EvBl 1979/44 S 130 = Arb 9704

- 8 ObA 5/03y

Entscheidungstext OGH 23.01.2003 8 ObA 5/03y

Vgl auch; Beisatz: Der Haftungsausschluss gegen den "Aufseher" im Betrieb im Sinne des § 333 Abs 4 ASVG trifft auch die in diesen Betrieb integrierten Leiharbeiter. (T1)

- 8 ObA 73/03y

Entscheidungstext OGH 24.09.2004 8 ObA 73/03y

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Der Gegenstand des Dienstverschaffungsvertrages erschöpft sich in der Zurverfügungstellung arbeitsbereiter Dienstnehmer, hat aber nicht die Verpflichtung zum Gegenstand, bestimmte Dienstleistungen mit Hilfe der Leihdienstnehmer zu erbringen oder einen bestimmten Leistungserfolg herbeizuführen. Daher haftet der Überlasser auch nicht nach § 1313a ABGB. (T2); Veröff: SZ 2004/141

- 3 Ob 145/10k

Entscheidungstext OGH 13.10.2010 3 Ob 145/10k

Auch; Beis ähnlich wie T2

### **Schlagworte**

Arbeitgeber, Leiharbeiter, Haftungsausschluss

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0085655

### **Im RIS seit**

15.06.1997

### **Zuletzt aktualisiert am**

22.11.2010

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)